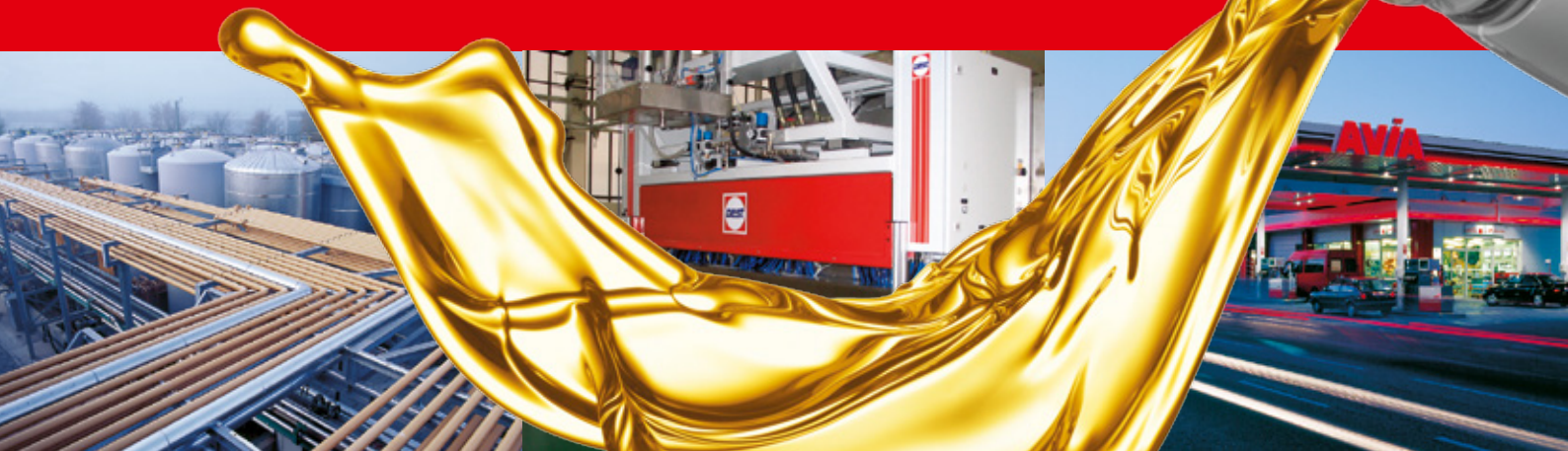




OESTNEWS



TOP-ARBEITGEBER 2016 – OEST UNTER DEN TOP 20!

Oest wurde für seine besondere Arbeitgeberattraktivität prämiert. Die Auszeichnung als „Top-Arbeitgeber 2016“ ist das Resultat einer nachhaltigen Arbeitsplatzkultur, die gesund und leistungsorientiert zugleich ist. Hierfür erhielt die Unternehmensgruppe das bekannte Top Job-Siegel aus den Händen des ehemaligen Bundeswirtschaftsministers Wolfgang Clement.



Mit dem Top Job-Qualitätssiegel werden Unternehmen ausgezeichnet, die sich auf bemerkenswerte Art und Weise für eine gesunde Arbeitsplatzkultur stark machen. Diese zeigt sich in der Qualität der Führungsarbeit und damit verbunden einer hohen Arbeitszufriedenheit innerhalb der Belegschaft.

In dem seit 2002 durchgeführten bundesweiten Arbeitgebervergleich „Top Job“ hat die Oest-Gruppe vor allem in den Kategorien Work-Life-Balance, flexible Arbeitszeitmodelle und betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) überzeugt. So bietet das Unternehmen zum Beispiel seinen Mitarbeitern im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements neben Informationsveranstaltungen, Kursen und Gesundheitstagen auch zahlreiche Angebote für regelmäßige Ausgleichsaktivitäten, wie Schwimmen, Squash, einen Lauftreff, Life-Kinematik, u.v.m.

Mit der Auszeichnung als „Top-Arbeitgeber 2016“ zählt Oest zu Deutschlands besten Unternehmen mit herausragenden Arbeitgeberqualitäten. 93 Unternehmen wurden dafür am 12. Februar in Berlin vom Zentrum für Arbeitgeberattraktivität zeag GmbH durch dessen Mentor Wolfgang Clement ausgezeichnet – darunter auch die Oest-Gruppe.

Das für die Prämierung zugrunde gelegte Benchmarking wurde vom Institut für Führung und Personalmanagement der Universität



St. Gallen, unter der Leitung von Prof. Dr. Heike Bruch durchgeführt.

„Wir sind sehr stolz auf unsere Auszeichnung mit dem Top Job-Siegel“, so Alexander A. Klein, Vorsitzender der Geschäftsführung der Oest-Gruppe. „Und wir freuen uns natürlich, dass unser Einsatz für die Belegschaft auf diese Weise honoriert wird. Aber wir haben nicht vor, uns auf unseren Lorbeeren auszuruhen. Arbeitgeberattraktivität ist für uns ein wesentlicher strategischer Faktor. Mit Hilfe der Top Job-Analyse und dem Feedback der Mitarbeiter werden wir unsere Arbeitgeberqualitäten weiter ausbauen. Denn nur mit zufriedenen und engagierten Mitarbeitern können wir weiterhin innovativ und unternehmerisch erfolgreich bleiben.“

INHALTSVERZEICHNIS

Seite 1 Top-Arbeitgeber 2016 – Oest unter den Top 20!

Seite 2 Östol weiter auf der Überholspur
• Erfolgreiche Tankstellenkonzepte im Fokus
• Neues AVIA Motorölprogramm
• Oest Maschinenbau liefert Beleimanlage in die USA

Seite 3 Schmierstoffumstellung mit Wow-Effekt!
• Forschung & Entwicklung - IFU Fördererkreis zu Gast bei Oest
• No Limits! - New Process startet durch

Seite 4 Startschuss für neue Lager- und Logistikhalle
• Nachhaltigkeit im Blickpunkt - Energie aus Windkraft
• Oest-Gruppe unterstützt globale Initiative

ÖSTOL WEITER AUF DER ÜBERHOLSPUR!

Die Fangemeinde unserer Östol-Oldtimeröle wird stetig größer. Die positive Resonanz bei Veranstaltungen, Rallyes und Messen, wie z. B. der Retro Classics in Stuttgart, ist für uns Ansporn und Bestätigung zugleich.

Auch Profis und die ganz großen Marken zeigen sich von der Qualität unserer Östol Oldtimeröle "Made in Germany" überzeugt. Nicht nur der ADAC hat seine historischen Pannenfahr-

zeuge komplett auf Östol umgerüstet – auch DEKRA Classic Services verlässt sich auf Top-Qualität und hat Östol Oldtimeröl als „Sonderedition“ in ihr Produktprogramm aufgenommen.

ADAC und DEKRA – zwei starke Marken, mit denen uns ein ausgeprägtes Qualitätsdenken verbindet.



ERFOLGREICHE TANKSTELLEN-KONZEPTE IM FOKUS



Immer wieder können wir neue Partner und Pächter in unserem AVIA-Tankstellennetz begrüßen und durch Umbaumaßnahmen Marktpotenziale besser ausschöpfen.

Neben den vielen klassischen AVIA-Tankstellen zählen mittlerweile auch 13 AVIA Xpress Stationen zu unserem Tankstellennetz. Zuletzt wurde in Altensteig, nach nur einer Woche Umbauzeit, die Freie Tankstelle der Fritz Kienzle GmbH als AVIA Xpress 24-Stunden Automatentankstelle eröffnet.

In Unterroth wurde die Tankstelle Gropper, die in der Region schon über 50 Jahre Kultstatus genießt, in unser AVIA-Tankstellennetz aufgenommen und grundlegend erneuert. Weitere Beispiele erfolgreicher Umbaumaßnahmen sind

die Tankstelle Surkus in Nalbach, bei der ein moderner Bistro- und Shopbereich eingerichtet wurde sowie die AVIA-Tankstelle in Freudenstadt-Kniebis, die im außergewöhnlichen Retro-Look der 60er-Jahre wiedereröffnet wird.

NEUES AVIA MOTORÖL-PROGRAMM

Die Anforderungen der Fahrzeughersteller an Motoröle haben sich im Laufe der Zeit stark verändert. Das neue AVIA Motoröl-Programm für Tankstellen ist darauf optimal abgestimmt. Es bietet ein breites Sortiment hochwertiger Öle für Fahrzeuge aller bedeutenden Marken.

Angeboten werden die AVIA Motoröle an den Tankstellen in einem übersichtlichen Präsentationswagen. Darauf abgebildet ist ein QR-Code, der per Scan mit dem Smartphone oder Tablet online zum neuen AVIA Ölfinder führt. Mit nur 4 Klicks lässt sich schnell und einfach das richtige Nachfüll-

öl für das Fahrzeug bestimmen. Selbstverständlich kann der Ölfinder aber auch von zu Hause am PC genutzt werden: www.avia.de/oelfinder



QR-Code für den schnellen Zugang zum AVIA Ölfinder per Smartphone.

OEST MASCHINENBAU LIEFERT BELEIMANLAGE IN DIE USA

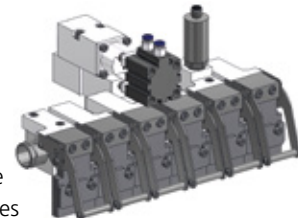
Oest Maschinenbau hat eine 1K PUR Beleimanlage für eine vollautomatisierte CLT Mats-Produktion in die USA geliefert. Hierbei war man Partner des deutschen Anlagenbauers Minda sowie deren Vertretung in den USA, der Homag-Tochter Stiles.

Vor allem in Nordamerika sind CLT Mats (CLT Holzmatte) für die temporäre Befestigung instabiler Terrains ein wachsender Trend. Sie kommen als Fahrwegsunterlage in unerschlossenem Gelände zum Einsatz, z. B. bei der Erschließung von Ölfeldern, dem Bau von Pipelines, Strommasten und Windrädern. Hergestellt werden die CLT-Matten aus längs und quer geschichtetem und verleimtem Holz. Sie sind langlebig, gut recyclebar und gelten als wirtschaftliche Lösung, die mit

einem verantwortungsvollen Ressourceneinsatz einhergeht. CLT Mats sind sehr stabil, schützen sensiblen Boden und senken die Kosten für die Rekultivierung, bei einfachem Auf- und Abbau.



Bei der 1K PUR Beleimanlage von Oest kam neben der bewährten Dosieranlage KONTIOP eine Weiterentwicklung des wartungsfreundlichen Auftragskopfes FACETAC FG zum Einsatz. Durch die Verwendung von Auftragsdüsen mit Schnellwechseladaptern, können eventuelle Verstopfungen der Austrittslöcher schnell behoben werden.



Aufgrund der hochwertigen Technik der Oest Beleimanlage und der starken Nachfrage nach CLT Mats ist man in Freudenstadt zuversichtlich, in naher Zukunft weitere Anlagen nach Nordamerika liefern zu können.

SCHMIERSTOFF-UMSTELLUNG MIT „WOW-EFFEKT“!

Das Unternehmen Atlanta aus Bietigheim-Bissingen ist Spezialist im Getriebebau und gilt als Weltmarktführer in der Zahnstangenfertigung. Aufgrund von Schmierstoff-Problemen wandte man sich an Oest.

„Wir mussten Unmengen an Entschäumern und Konservierungsmitteln hinzugeben, um das Schmierstoffsystem in unseren Fertigungsanlagen stabil zu halten“, erinnert sich Thorsten Ruf Projektverantwortlicher bei Atlanta. Damit verbunden waren nicht nur Aufwand, Standzeitverkürzungen und hohe Kosten, sondern auch eine relativ hohe Ölnebelbildung. Die vorhandenen Probleme konnte der damalige Schmierstofflieferant für die Zahnstangenfertigung von Atlanta nicht beseitigen und so nahm man mit Oest Kontakt auf.

Schnell einigte man sich auf einen Testlauf mit einer Schleifemulsion aus der Oest Colometa-Produktreihe. Doch der Testlauf verlief zunächst alles andere als reibungslos, so Anwendungstechniker Andreas Trick: „Die Filtrierung unseres eingesetzten Standardproduktes beim ersten

Versuch war alles andere als zufriedenstellend. Ein sehr dünner Filterkuchen und starke Schaumbildung stellten uns vor eine echte Herausforderung.“ Doch weder für das Oest-Team noch für die Verantwortlichen bei Atlanta war dies ein Grund aufzugeben. Mit einem speziell entwickelten Versuchsaufbau im Oest-Labor, der es ermöglichte, den Filtriervorgang exakt zu simulieren, gelang der entscheidende Durchbruch. Das Resultat im zweiten Testlauf: Ein optimaler Filterkuchenaufbau und sehr hohe KSS-Reinheit – und das unter Verwendung eines kostengünstigen Standard-Filtervlieses. „Das war ein voller Erfolg, der unsere Erwartungen übertroffen hat“, zeigt sich Thorsten Ruf begeistert.

Der neu formulierte Schleifschmierstoff erwies sich auch nach der Umstellung aller anderen Maschinen hochstabil. „Die erzielte Prozessstabilität ist für uns ein wichtiger Qualitätsaspekt“, so Thorsten Ruf. „Wobei auch der Kostenfaktor nicht zu vernachlässigen ist. Durch die längeren Standzeiten, den Wegfall von Entschäumern und Konservierungsmitteln, aber auch durch die Verwendbarkeit eines günstigen Standard-Filter-



vlieses und dessen geringen Verbrauchs, konnten wir nicht nur die Prozessstabilität optimieren, sondern gleichzeitig auch die Kosten reduzieren. Nicht zu vergessen, die geringere Ölnebelbildung und angenehmere Luft, gegenüber früher. Mit Oest haben wir den idealen System-Lieferanten an der Seite, der uns mit allen wichtigen Schmierstoffen versorgt und dabei proaktiv an Prozessoptimierungen mitarbeitet“, resümiert Thorsten Ruf. „Dadurch gestaltet sich die Zusammenarbeit stets zielorientiert und effizient. Wie sich gezeigt hat, auch bei ganz besonderen Herausforderungen.“

FORSCHUNG & ENTWICKLUNG – IFU FÖRDERERKREIS UMFORMTECHNIK ZU GAST BEI OEST



Der 1980 gegründete Fördererkreis Umformtechnik e.V. hat ca. 50 Mitgliedsfirmen und unterstützt die wissenschaftliche Arbeit des Institutes für Umformtechnik (IFU) an der Universität Stuttgart.

Im Mittelpunkt steht nicht nur der Gedankenaustausch zwischen dem Institut und den Unternehmen, sondern auch konkrete technologische Weiterentwicklungen und ein bilateraler Technologietransfer zwischen Forschung und Industrie.

„Wir sind langjähriges Mitglied des Vereins und bringen uns mit viel Erfahrung und Know-how rund ums Thema Umformschmierstoffe bei Forschungsprojekten aktiv mit ein“, so Fritz-Otto Sinn, Produktmanager Umformschmierstoffe bei Oest. „Regelmäßige Mitgliedertreffen sind ein

wichtiger Bestandteil der Zusammenarbeit des Fördererkreises. Deshalb freuen wir uns sehr, Gastgeber des nächsten Treffens zu sein und Vertreter des IFUs sowie der beteiligten Unternehmen bei uns hier in Freudenstadt begrüßen zu dürfen.“

Erwartet werden rund 30 Teilnehmer aus Bereichen wie z. B. Stahlherstellung, Automobilbau, Pressenbau etc. Nähere Informationen zum IFU und dem Fördererkreis sind zu finden unter: www.ifu.uni-stuttgart.de

„NO LIMITS!“ – NEW PROCESS STARTET DURCH

Die New Process AG in der Schweiz kann auf eine über 60-jährige Geschichte zurückblicken. Hervorgegangen aus der Firma Messmer & Co in Goldach, hat sich das Unternehmen bis heute kontinuierlich weiterentwickelt. Seit 2011 gehört die New Process AG zum Verbund der Oest-Gruppe.

Mit einigen Neuinvestitionen und Verstärkung für das New Process-Team unter der Leitung von Geschäftsführer Michael Kreft wurden nun die

Weichen gestellt, um die Marktanteile in der Schweiz weiter auszubauen und den eingeschlagenen Weg erfolgreich fortzuführen.

Der Bau des neuen Firmengebäudes in Felben-Wellhausen steht in den Startlöchern und die New Process Homepage wurde inzwischen komplett überarbeitet. Hier findet man alle wichtigen Informationen, Ansprechpartner und Kontaktdaten. Einfach mal reinklicken: www.new-process.ch



NEW PROCESS®
Schmierstoffe
...no limits!



STARTSCHUSS FÜR NEUE LAGER-UND LOGISTIKHALLE

Die Planungen sind abgeschlossen – in direkter Nachbarschaft, auf dem freien Gelände zwischen Firmengebäude und Oest Maschinenbau, entsteht eine neue Lager- und Logistikhalle.

Herzstück der ca. 4,5 Millionen Euro schwere Investition wird das Fertigwarenlager für Schmierstoffe und Sonderkraftstoffe mit einer Kapazität von rund 2.500 Palettenplätzen. Die Bestückung des Fertigwarenlagers aus der Produktion erfolgt über eine automatisierte Transportbrücke. Auch die gesamte Kommissionierung der Aufträge und Transportlogistik wird in der neuen Halle angesiedelt sein. Mehrere Verlade-Terminals sorgen für eine deutliche Entspannung im Bereich der LKW-Beladung.

Der zusätzlich gewonnene Lagerplatz bringt aber nicht nur logistische Vorteile mit sich, sondern auch bessere Rahmenbedingungen, um Produktionsprozesse zu optimieren. Durch den freiwerdenden Platz in den bisherigen Lagerräumen, können dort zukünftig mehr Rohstoffe gelagert und die Verfügbarkeiten deutlich erhöht werden. Bestimmte Rohstoffe und Additive können in größeren Mengen bezogen werden. Daraus resultiert am Ende eine chargen- und prozessoptimierte Herstellung – letztendlich also eine höhere Produktivität.



NACHHALTIGKEIT IM BLICKPUNKT – ENERGIE AUS WINDKRAFT

Vor knapp 3 Jahren stieg die AVIA-Gruppe erstmals in die Stromproduktion mit Windkraftanlagen ein. Nun wurde das mittlerweile vierte eigene Windpark-Projekt in Betrieb genommen.

Die ersten Windräder der AVIA stehen im brandenburgischen Dübrichen-Prießen. Es folgten weitere Windpark-Projekte, unter anderem in Haiger-Dillbrecht, Rheinland-Pfalz. Die neuen Windkraftanlagen der AVIA wurden nun in der Nähe von Singen in Hessen in Betrieb genommen. Damit haben dann die insgesamt 8



Windkraftanlagen eine Leistung von ca. 20 Megawatt und versorgen rund 15.000 Haushalte mit regenerativer Energie. Das entspricht einer Einsparung von ca. 35.700 Tonnen CO2!

OEST-GRUPPE UNTERSTÜTZT GLOBALE INITIATIVE

Die Initiative "United Nations Global Compact" wurde von UN-Generalsekretär Kofi Anan gegründet, mit dem Ziel, die schnell voranschreitende Globalisierung sozialer und umweltbewusster zu gestalten.

Weltweit treten immer mehr Institutionen, Verbände und Unternehmen der Initiative bei und bekennen sich damit zu wichtigen Werten. Die Mitglieder verpflichten sich, ihr operatives und strategisches Handeln an 10 fest definierten Prin-



zipien aus den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung auszurichten. Die Oest-Gruppe entspricht diesen Anforderungen in allen Belangen und wurde als Mitglied in die Vereinigung aufgenommen. Weitere Informationen zu der Initiative und den festgelegten Prinzipien finden Sie unter: www.unglobalcompact.org



**Oest Gruppe
Hauptverwaltung**
Georg-Oest-Straße 4
D-72250 Freudenstadt

**Georg Oest Mineralölwerk
GmbH & Co. KG**
Georg-Oest-Straße 4
D-72250 Freudenstadt

**Geschäftsbereiche:
Schmierstoffe**
Telefon +49 (0) 74 41/539-0
Fax +49 (0) 74 41/539-149
eMail: schmierstoffe@oest.de

Energie
(Kraftstoffe, Heizstoffe, Erdgas, Strom)
Telefon +49 (0) 74 41/539-113
Fax +49 (0) 74 41/539-146
eMail: energie@oest.de

Oest GmbH & Co. Maschinenbau KG
Robert-Bürkle-Straße 7
D-72250 Freudenstadt
Telefon +49 (0) 74 41/539-400
Fax +49 (0) 74 41/539-401
eMail: info.omb@oest.de

Oest Tankstellen GmbH & Co. KG
Georg-Oest-Straße 4
D-72250 Freudenstadt
Telefon +49 (0) 74 41/539-301
Fax +49 (0) 74 41/539-305
eMail: tankstelle@oest.de



Oest ist ein
Gesellschafter
der AVIA



www.oestgroup.com